Erledigt Zukunft von Hackintosh?

Beitrag von „Schorse“ vom 5. Januar 2017, 11:17

Moin! macOS wird sicher nicht eingestampft, naheliegend ist jedoch das Ende vom Hackintosh.

Zu dem Gezeter von Apple und Microsoft ein paar Worte.
Apple bedient den Markt gerade so wie er es verdient. Nur weil ein paar andere bekannte Anbieter jetzt schicke Laptops oder Telefone aus Alu fertigen, nebenbei auch nichts für Sparfüchse, bedeutet das nicht das sie Cool oder Innovativ sind. Sie schließen nur auf und verzeichnen nicht einmal einen Bruchteil der Gewinne von Apple.
Über Jahre Qualität liefern und einen guten Service aufrecht erhalten, das ist wirklich eine große Leistung von Ingenieuren, Mittarbeitern und Servicepersonal. Und mit Apples hoher Kapitaldecke ist auch in Zukunft sicher einiges vom Unternehmen zu erwarten.
Zwei entscheidende Dinge verlangsamen die Kreativität. Fehlende noch zu entwickende Materialien in der Akkutechnik und Halbleitertechnik denn die Leistungsgrenzen sind in greifbarer Nähe.

Einen Rückgang kann ich nicht feststellen, noch nie habe ich eine so hohe Anzahl von Applegeräten am Markt gesehen,
Die PC Bastler werden jedoch weniger, Konsolen zum zocken und PC´s, Mac´s zum arbeiten.

Microsoft mag ich nicht weil schon 1992 IBM OS/2 das bessere Betriebssystem war und durch wirklich miese Marktmanipulationen verdrängt wurde. Habe halt einen Bill GatesHals, ist also eher persönlich
Und was Microsoft mit Nokia abgezogen hat ist wirklich ein dicker Klopper.

Ich könnte mir sehr gut vorstellen das Apple und AMD zukünftig enger zusammenarbeiten, und das nicht nur weil dieses zukünftig Politisch gerne gesehen wird.

Und natürlich gibt es da weitere Menschen wie Steve Jobs, wie zum Beispiel Elon Musk.

Momentan ist viel Bewegung im Markt. Ob PC`s, Handys oder Automobile, bewähren wird sich wer Durchhaltevermögen hat. Dann geht die Forschung und Entwicklung auch weiter und es

werden schöne, schicke Spielzeuge entwickelt.

EIne persönliche Bemerkung noch zu Apples angeblichem Flop zum MacBook Pro. ich habe mir das Gerät ein paar Tage angesehenen und getestet. Diese TouchBargeschichte hat richtig Hand und Fuß und ist eine ausgereifte Entwicklung zu vergleichen mit der Entwicklung der PC Maus. Aber etwas schlecht reden gehört bei uns deutschen zum guten Ton.

Zum Thema Preis/Leistuung ein Beispiel aus einer Firma.
Die letzten Dell Laptop´s 2008 mit 24 Stunden bla bla lagen bei 3800€ . Seit 2011 sind es MacBooks für rund 3600€ plus AppleCare und nach 4 Jahren nehmen die Mittarbeiter die noch hochwertigen, wertvollen Geräte (sicher noch ein 1000€) geschenkt mit nach Hause. Das schafft Freude bei allen und schafft Mitarbeiterbindung.
In den letzten 5 Jahren gab es kaum Probleme mit den Geräten oder der Software! Die Arbeitsleistung stieg messbar um mehrere Prozent.

Und ja, ich bin ein Applefan und das weil es besonders gut funktioniert! Die Mac´s, iMac´s, MacBook´s, iPhone´s, iPad´s und Watch´s arbeiten in einer so perfekten Harmonie zusammen das ist derzeit absolut konkurrenzlos.
Nebenbei ist mir das persönlich Innovation genug.

In diesem Sinne, frohes schaffen auf einem Apple